



Kommunikation Kanton Bern  
Postgasse 68  
Postfach  
3000 Bern 8  
Telefon +41 31 633 75 91  
Telefax +41 31 633 75 97  
[kommunikation@be.ch](mailto:kommunikation@be.ch)  
[www.be.ch](http://www.be.ch)

OdA Gesundheit Bern  
Sägemattstrasse 1  
3098 Köniz  
Telefon 031 970 40 70  
Telefax 031 970 40 71  
[info@oda-gesundheit-bern.ch](mailto:info@oda-gesundheit-bern.ch)  
[www.oda-gesundheit.ch](http://www.oda-gesundheit.ch)

16. Oktober 2017  
(ef 500097)

## **Gemeinsame Medienmitteilung der Gesundheits- und Fürsorgedirektion und der OdA Gesundheit Bern**

### **Kantonaler Tag der Gesundheitsberufe 2017** **Acht Spitäler gewähren Einblick in die Welt der Gesundheitsberufe**

**Am Dienstag, 24. Oktober 2017 öffnen acht Spitäler im Kanton Bern anlässlich des Kantonalen Tags der Gesundheitsberufe ihre Türen und bieten Interessierten die Gelegenheit, sich auf vielfältige Weise über 14 Berufe auf Sekundarstufe II und Tertiärstufe zu informieren.**

Der Kantonale Tag der Gesundheitsberufe bietet Jugendlichen und jungen Berufsleuten die Möglichkeit, die Ausbildungen im Gesundheitswesen auf abwechslungsreiche Art und Weise kennen zu lernen. Fachpersonen aus 14 nichtuniversitären Gesundheitsberufen betreuen Informationsstände, Aktivitäten und Rundgänge, erteilen Auskunft über ihren Beruf und simulieren in Rollenspielen Situationen aus ihrem beruflichen Alltag.

Der Anlass richtet sich insbesondere an Schülerinnen und Schüler der Oberstufe, Absolventinnen und Absolventen der Fachmittelschulen sowie an Gymnasiastinnen und Gymnasiasten. In Zusammenarbeit mit Spitex- und Langzeitorganisationen öffnen folgende acht Spitäler von 9 bis 16 Uhr ihre Türen:

- Inselspital Bern, Insel Gruppe
- Lindenhofspital Bern, Lindenhofgruppe
- Spital Thun, Spital STS AG
- Spital Emmental, Standort Burgdorf
- Spital Langenthal, SRO Spital Region Oberaargau AG
- Spital Interlaken, Spitäler fmi AG
- Spitalzentrum Biel AG (Veranstaltung in deutscher Sprache)
- Hôpital du Jura bernois SA, Moutier (Veranstaltung in französischer Sprache)

### **Bereits die 16. Auflage**

Der Kantonale Tag der Gesundheitsberufe wird bereits zum 16. Mal im Auftrag der Gesundheits- und Fürsorgedirektion (GEF) des Kantons Bern durchgeführt. Er erfreut

sich grosser Beliebtheit bei Jugendlichen, die sich für die Berufe im Gesundheitswesen interessieren. Im Jahr 2016 besuchten über 2'500 Personen den Anlass.

Die Förderung und Sicherung des beruflichen Nachwuchses ist ein grosses Anliegen des Gesundheits- und Fürsorgedirektors des Kantons Bern. Regierungsrat Pierre-Alain Schnegg wird den Anlass im Spitalzentrum Biel in Biel besuchen und sich mit Fachpersonen und Besuchern austauschen.

Weitere Informationen zum diesjährigen Kantonalen Tag der Gesundheitsberufe finden Sie im Internet unter [www.gesundheitsberufe-bern.ch/ktgb](http://www.gesundheitsberufe-bern.ch/ktgb).

### **Notiz an die Redaktionen**

Auskünfte erteilen:

- Danny Heilbronn, Leiter Abteilung Gesundheitsberufe, Spitalamt, Tel. 031 633 79 60 (erreichbar: Montag, 16. Oktober 2017, von 10:00 – 11:00Uhr)  
Kristina Ruff, Verantwortliche Unternehmenskommunikation OdA Gesundheit Bern, Tel. 031 970 40 76 (erreichbar: Montag, 16. Oktober 2017, von 13.30 - 16.30 Uhr)

### **OdA Gesundheit Bern**

Die Organisation der Arbeitswelt (OdA) Gesundheit Bern ist das Dienstleistungszentrum für Bildungsfragen im Gesundheitswesen des Kantons Bern. Als Branchenvertreterin der stationären Langzeiteinrichtungen, Akutspitäler, psychiatrischen Kliniken, Rehabilitationskliniken und der Spitex koordiniert sie die berufsbildungsspezifischen Anliegen von Arbeitgeberverbänden, Arbeitnehmerorganisationen und den kantonalen Behörden.

Die OdA Gesundheit Bern setzt sich für die berufliche Nachwuchsförderung ein und unterstützt Betriebe in Ausbildungsfragen. Für die beruflichen Grundbildungen Assistentin/Assistent Gesundheit und Soziales mit eidgenössischem Berufsattest (AGS EBA) und Fachfrau/Fachmann Gesundheit mit eidgenössischem Fähigkeitszeugnis (FaGe EFZ) organisiert sie die Überbetrieblichen Kurse (ÜK) und das Qualifikationsverfahren (QV).

Darüber hinaus gestaltet sie Bildungsgrundlagen für die berufliche Grundbildung, höhere Berufsbildung und die berufsorientierte Weiterbildung mit, damit auch in Zukunft genügend gut qualifiziertes Fachpersonal im Gesundheitswesen tätig ist.